

Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	QuiS Kooperative Lernsituationen als eine methodische Möglichkeit Diversität in der Schule zu leben
Nr.:	KVEC.22.12.078RW
Kontakt:	Kompetenzzentrum für Lehrkräftefortbildung Vechta Universität Vechta E-Mail: komzen@uni-vechta.de
Dauer:	Halbtagsveranstaltung
Anfang:	21.03.2022 , 14:30 Uhr
Ende:	21.03.2022 , 17:30 Uhr
Anmeldeschluss:	17.03.2022
max. Teiln.:	20
min. Teiln.:	6
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Lorem ipsum dolor sit amet
Beschreibung	Hierbei handelt es sich um eine Fortbildung im Rahmen von QuiS (Qualifizierungsmaßnahme inklusive Schule).

Diese Veranstaltung ist ein Baustein im Rahmen der Fortbildungsreihe zum inklusiven Unterricht für die Primarstufe.

Neben der grundsätzlichen Diversität unserer heutigen Schülerschaft ist eine zusätzliche Heterogenität durch die Corona-Zeit entstanden. Die Lernrückstände aufzuarbeiten, aber auch die Kinder zu fordern, die die schulischen Veränderungen gut verarbeiten konnten, bringt es mit sich, dass jede*r Schüler*in differenziert zu begleiten ist. Im Rahmen dieser Individualisierung ist der Einbezug von kooperativen Lernformen eine methodische Möglichkeit, um alle Schüler*innen mitzunehmen.

Die Teilnehmer*innen erhalten eine theoretische Rahmung und lernen kooperative Lesestrategien kennen, die sofort im Unterricht eingesetzt werden können.

Ein intensiver Austausch in Kleingruppen über die Möglichkeiten und Grenzen dieser kooperativen Lernformen, ist wesentlicher Bestandteil der Fortbildung.

Die Teilnehmer*innen erhalten einen Fundus an Materialien, auch diese sind für einen zeitnahen Einsatz im Deutschunterricht vorgesehen.

Die Teilnehmenden erfahren, was die Basiselemente einer kooperativen Lernsituation sind. Sie erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten ihres Einsatzes. Konkret setzen sie sich mit kooperativen Lernsituationen in der Primarstufe für das Fach Deutsch auseinander. Die Gruppenergebnisse

werden vorgestellt und kritisch diskutiert. Über einen Fundus an Materialien sind die Teilnehmer*innen in der Lage, mit kooperativen Lernsituationen in ihrem eigenen Unterricht zu arbeiten.

Diese Online-Fortbildung ist, neben inhaltlichen Informationen durch die Moderatoren, dazu gedacht, in Gruppen- und Plenumsphasen die Teilnehmer*innen aktiv mit einzubeziehen. Eine Webcam und ein Mikrofon sind Voraussetzung zur Teilnahme. Über unterschiedliche Tools, wie z.B. Fragepods, Mentimeter, Weblinks etc. werden die Teilnehmer*innen in diese Veranstaltung eingebunden.

Ca. 1 Woche vor Kursbeginn erhalten Sie von uns über die von Ihnen in der VeDaB hinterlegte E-Mail-Adresse eine schriftliche Einladung.

Bitte kontrollieren Sie ggf. Ihren Spamordner.

Ebenso informieren wir Sie über diese E-Mail-Adresse, falls diese Fortbildung nicht stattfinden sollte.

Zielsetzung Die Teilnehmenden erkennen Heterogenität als Chance an und können sie für ihren Unterricht nutzen. Sie kennen die wissenschaftlich basierten theoretischen Kriterien für kooperative Lernsituationen und erhalten einen Überblick über kooperative Lernsituationen und die Einsatzmöglichkeiten. Konkret setzen sie sich mit einzelnen kooperativen Lernsituationen explizit für das Fach Deutsch im Kompetenzbereich Lesen auseinander. Sie werden somit in die Lage versetzt, die Handlungsspielräume für Differenzierungsmaßnahmen in kooperativen Kontexten zu erkennen und fühlen sich dadurch befähigt, kooperative Lernsituationen zunehmend in ihrem Unterricht einzusetzen.

Ort [Internet](#),

Schulform Förderschule,
Grundschule,
Sek I-Bereich

Veranstalter Kompetenzzentrum Universität Vechta

verantwortlich Dr. Niels Logemann E-Mail: niels.logemann@uni-vechta.de

Veranstaltungsteam Heike Sisnowski
Birgit Säland (Leitung)

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____